

Gesamtschule Kaiserplatz kooperiert mit Firmen

DIALOG Henkelhausen bereits der vierte Partner.

Mit einer feierlichen Zeremonie besiegelten die Gesamtschule Kaiserplatz und das Unternehmen Henkelhausen ihre künftige Zusammenarbeit. Schulleiter Jochen Adrian, der die Innovationskraft des 75 Jahre alten Familienbetriebs hervorhob, erhofft sich von der Kooperation für seine Schüler bessere Perspektiven für die spätere Berufswahl. Dazu sollen unter anderem Betriebserkundungen, Praktika und Bewerbungsgespräche beitragen.

Geschäftsführer Lutz Goebel

präsentierte das Unternehmen mit einer Ausbildungsquote von stolzen 17 Prozent als attraktiven Partner für kaufmännische und technische Berufe rund um antriebstechnische Lösungen. Er möchte dazu beitragen, dass die Schüler ein realistisches Bild von der Arbeitswelt erhalten.

Solche intensiven Kontakte zur Wirtschaft hätte sich Oberbürgermeister Gregor Kathstede als Schüler auch gewünscht, lobte er – als ehemaliger Lehrer – das Firmenengagement.



Von links: Oberbürgermeister Gregor Kathstede, Astrid Holzhausen (Unternehmens-Niederhein), Schülerin Antonia Schmidt, Lutz Göbel (Leiter Henkelhausen GmbH) und Jochen Adrian (Schulleiter) unterschreiben die Kooperation. Foto: DJ

Schüler hatten mit einem Trommelwirbel und einer Interpretation der Rockband Queen den Auftakt der Zusammenarbeit gestaltet. Für die Schule ist es die

vierte Kooperation mit einem Krefelder Betrieb. Sie ist bereits mit Siemens, dem Ausbesserungswerk der Bahn und Galeria Kaufhof verbunden.

wop